

# Bad Pool Sauna

Die neuen  
Bäder  
2010

So schön kann  
Wellness sein!

**10** Die  
besten  
Planungstipps

**Bad**  
**Waschtisch**  
**Dusche**  
**Armaturen**  
**Wanne**  
**Heizkörper**

**GRATIS:**  
Extraheft:  
BadGuide +  
Download HAUSTECHNIK-MAGAZIN

Heft 2/2009 • € 6,00  
Schweiz: CHF 10,00 • Spanien € 7,40



Dachbad: Stauraumwunder  
unter der Schräge.



Gut geplant:  
Viel Bad auf wenig Raum.



Sauna: Designobjekte  
der Luxusklasse.



Attraktive Naturpools  
mit Design-Appeal

# Traumhafte Harmonie

In einer exklusiven Neubauvilla darf das Bad auf gar keinen Fall optisch aus der Reihe tanzen. Doch wie verwirklicht man den Traum von der eigenen Wellnessoase? Ein in Hamburg lebendes Ehepaar beschritt konsequent den richtigen Weg zum Ziel.

Fotos: Helmut Hassenrück. Text: Reiner Possekel.  
Planung + Ausführung: Stephan Harms (Pruns & Harms).

Zwei Fenster lassen ausreichend Tageslicht ins Bad. Trotzdem sorgten die Badplaner für eine atmosphärische Lichtgestaltung mit ausgefallenen Leuchten.



Sämtliche Holzarbeiten  
wurden vom Tischler in  
Wenge ausgeführt.





**Die klassischen Armaturen und Materialien betonen die dezente, klare Linie des Raumes.**

„Uns schwebte eine klare Linie kombiniert mit viel Wohnlichkeit vor,“ berichtet die Bauherrin, die in ihrem Haus über vier Bäder und ein Gäste-WC verfügt. Zunächst ließ sie sich von Zeitschriften inspirieren. Dann empfahl eine Freundin, die selbst ein wunderschönes Bad hat, einen Badplaner. In dessen Ausstellung gab es zahlreiche neue Anregungen, eine Dia-Show vermittelte weitere Eindrücke von exklusiven Bädern.

„Alle Ideen brachten wir schließlich soweit in Einklang, dass erste Skizzen angefertigt werden konnten“, zeigt sich die Bauherrin zufrieden. Die Pläne wurden schließlich so verfeinert, dass alle Wünsche der Auftraggeber umgesetzt wurden. Das Ergebnis ist ein Traumbad ganz nach den persönlichen Vorstellungen.

Zwei Fenster geben dem Raum natürliches Licht. Dennoch wurden Lichteffekte geplant, die einzelne Bereiche stimmungsvoll betonen. Links von der Eingangstür wurde der großzügige Waschplatz installiert. Die Unterbauten – wie auch alle anderen Holzarbeiten – führte der Tischler in Wenge aus. Der warme Holzton, der in Kontrast zu den sonst verwendeten Farben Weiß und Chrom steht, vermittelt viel Wohnlichkeit.

Die quer im Raum stehende Whirlpoolwanne ist frontal eingefliest. Stufe und Wannenumrandung sind ebenfalls aus Wenge. Eine Kiesschüttung

zwischen Fenster und Wanne bringt einen Hauch Natur in den Raum. Eine Leuchte, die auch als Ablage genutzt werden kann, sowie Deckenspots liefern hier attraktive Lichteffekte. „Die Lichtplanung nehmen wir sehr ernst“, sagt der Badplaner Stephan Harms, „denn gerade schönes Licht sorgt im Bad für Behaglichkeit.“ Selbst in der Dusche, wo ein bodengleicher Ablauf und eine große Regenkopfbrause für Komfort sorgen, wurden Deckenspots eingebaut.

WC und Bidet liegen in einem abgeschirmten Bereich, der, im Foto nicht sichtbar, auch einen Einbauschränk und eine effektive Entlüftung hat. Eine Schiebetür aus satiniertem Glas sorgt für Intimität. Auch hier spielt Licht eine Rolle und wurde als Lichtschleier vor dem WC-Bereich und Spots in der Ausfachung der Vorwandinstallation eingesetzt. ■

*Wer liefert was? Waschbecken: Alape. Einhebelmischer T-Leva-Lateral, Wannennrandarmatur Aqua: Bongio. WC/ Bidet Systema ZERO: Catalano. Vorwandinstallation GIS, Betätigungsplatte Tango: Geberit. Duschtrennwand Malta: Diversign. Kopfbrause Raindance, Handbrause: Hansgrohe. Whirlpool Lisa: Riho. Ausstattungsarmaturen Duemila: Linea-beta. Kosmetikspiegel: illumina. Badmöbel: Dohmen & Ardel.*

[www.pruns-harms.de](http://www.pruns-harms.de)



**WC und Bidet sind in einer raffiniert angelegten Nische versteckt.**

**Hochwertige Materialien und Produkte zeigen die Liebe zum Detail.**

